

Beilage zu Nr. 108 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 10. Mai 1863.

Bekanntmachungen.

Verzeichniß

der in der Sitzung der Stadtverordneten
am 11. Mai c. zu verhandelnden
Sachen.

Anfang 4 Uhr.

Öffentliche Sitzung.

- 1) Zurückziehung der Bewilligung von 80 \mathcal{R} . an die Wegebau-Kasse für Unterhaltung der städtischen Wege;
- 2) Vermietung des Ladens Nr. 11 im Anbau des rothen Thurmes;
- 3) Desgleichen des Ladens nebst Wohnung im Waagegebäude;
- 4) Bewilligung der Kosten für Herstellung der neuen Wege auf dem Friedhofe;
- 5) Nachbewilligung von 91 \mathcal{R} . 20 Sgr. für 20,000 Stück Braunkohlensteine für das Hospital;
- 6) Mittheilung des Resultats einer Untersuchung;
- 7) Vorlage, betreffend die Regulirung des obern Theils der Königsstraße;
- 8) Bewilligung einer Terrain-Entschädigung;
- 9) Grasverkauf auf dem Stadt-Gottesacker und dem Friedhofe;
- 10) Bewilligung außerordentlicher Kosten für Hausarbeiten in der Arbeits-Anstalt.

Geschlossene Sitzung.

- 11) Anstellung eines Beamten;
- 12) Ankauf eines Grundstücks.

Der Vorsteher der Stadtverordneten
Gödecke.

Bücher-Verkauf. **Fricke Wohn-**
gebäude für Stadt
u. Land, 1. Lieferung; **Nebau's Naturge-**
schichte, 5te Auflage mit vielen kolorirten Abbil-
dungen; **Zeitschrift für Bauhandwerker**,
Jahrgang 1862; **Anleitung zur Bauzeich-**
nungs-Kunde mit Atlas von Todt, Hofbau-
inspector; **Perspectivisches Studien-Blatt**
von Brig und noch einige andere Werke sind von
den Hinterbliebenen eines verstorbenen Architekten
zu mäßigem Preise zu verkaufen. Nähere Auskunft
Glauchaische Kirche Nr. 6, 1 Treppe.

Jeden Mittwoch von 2—3 Uhr werden die
Schuppocken in der chirurgischen Abtheilung der
Klinik geimpft.
Dr. Boeck.



Fettvieh-Auction.



80 Stück Fett-Hammel, geboren, sollen **Dien-**
stag als den 12. Mai von Vormittags
9 Uhr an in 5 kleinen Posten, zu 5 bis 8 Stück,
auf der Schäferei des Rittergutes **Bennstedt** öffent-
lich meistbietend unter den zuvor bekannt gemachten
Bedingungen verkauft werden.

Auf „**Grube von der Seydt**“
bei **Ammendorf** ist weiche rothgelbe Formkohle
in vorzüglicher Qualität zum Preise von $3\frac{1}{2}$ Sgr.
pro Tonne abzulassen.

Die Grubenverwaltung.

Concentrirte Gallenseife

zur Entfernung von Schmutz, Schweiß etc., besonders
aus seidenen und wollenen Zeugen, empfehlen pro
Dyd. 18 Sgr.

Helmbold & Co., vis-à-vis der alten Post.

Vergoldete und goldplattirte

Schmucksachen, als: **Brochen, Boutons,**
Ohringe, Popfnadeln, Armbänder, Fin-
gerringe, Manschettenknöpfe, Cravatten-
ringe, Uhrketten, Medaillons etc. zu den
billigsten Preisen empf. in gr. Auswahl

Gr. Ulrichsstraße Nr. 42. **C. F. Ritter.**

Ein Haus mit 3 Stuben und Keller, 400—
600 \mathcal{R} . Anzahlung, zu verkaufen. Unterhändler
werden verboten. **Fleischergasse Nr. 34.**

Delikate Kappelsche u. Kieler Bück-
linge, pro Dyd. 5, 6, 8 Sgr. , empfing soeben
B o l t z e.

Nr. 19,

eine 4 \mathcal{L} . Cigarre von vorzüglicher Qualität, bei
Aug. Langsch, Neunhäuser Nr. 6.

Saure und süße Milch, Sahne und abgefahnte
Milch **Rathhausgasse Nr. 1** im Laden.

Die Tapeten-Fabrik, neue Promenade Nr. 8, empfiehlt eine große Auswahl schön gemalter Rouleaux zu den billigsten Preisen. Um der neuen Waare Raum zu machen, verkaufe ich 2000 Stück Tapeten unter Fabrikpreisen.

E. Fleischer, neue Promenade Nr. 8.

 Während des Neubaues 
meines Ladens befindet sich mein
Weiss-Waaren-Geschäft
in demselben Hause. Eingang in der Hausflur.

F. W. Händler, große Ulrichsstraße Nr. 60.

Sandsteinplatten verk. **Klinkhardt & Schreiber**.

Schöne saure Gurken, Häringe, Sardellen, Mostrich, sowie Limb. u. Schweizer Käse billigt bei

Aug. Lehnert, Ober-Steinstraße Nr. 28.

Candis-Syrup, à U. 2 Sgr., bei
Aug. Lehnert, Ober-Steinstraße Nr. 28.

Circa 80 *Str.* alte Treibriemen stehen zum Verkauf bei **Kerferstein & Sohn** in Cröllwitz.

Gutes Grummet verkauft in Centnern
Harz Nr. 35.

Eine Partie Kisten sind zu verkaufen
Grasweg Nr. 24, 1 Treppe hoch.

Langes Roggenstroh verkauft
Diemitz. **L. Herold**.

Ein Karrenrad verkauft Strohhofspitze 17, 1 Tr.

Ein altes Kutschwagengestelle, zu einem kleinen Leiterwagen passend, steht billigt zu verkaufen
gr. Märkerstraße Nr. 7.

Ein neues Haus ist mit 600 *N.* Anzahlung sofort zu verkaufen Unterberg Nr. 23.

Heute Sonnabend ganz etwas Extrafeines, indem ein 3 jähriges Füllen geschlachtet wird, für Feinschmecker zu empfehlen, in der Rofschlächterei

Schützenaasse Nr. 9.

1 guten kupfernen Waschkessel verk. Geiststraße 63.

Eine Ziege mit Lamm zu verk. Leipzigerstr. 7.

Leute zum Rübenhacken werden angenommen in der Deconomie Klausthorstraße Nr. 18.

Zwei Tischler auf Bauarbeit gesucht Martinsgasse Nr. 8—11. **A. Rudolph**, Tischlermstr.

Ein ordentlicher Knecht wird gesucht Steg 17.

Ein zuverlässiger Knecht findet Stellung
Geiststraße Nr. 43.

Ein Laufbursche wird gesucht.
Rathcke, gr. Steinstraße Nr. 62.

Geübte Näherinnen werden gesucht in dauernde Beschäftigung in der mechanischen Nähmaschinenfabrik Mühlpforte Nr. 5. **Joh. Jos. Fögen**.

Wegen Krankheit wird sofort oder den 15. ein ordentliches Hausmädchen von auswärts verlangt
Trödel Nr. 18 parterre.

Köchinnen, Haus-, Viehmädchen, Kutscher u. Knechte sucht Frau **Fleckinger**, kl. Schlamm 3.
E. Hausmädchen v. außerh. f. Dienst Moritzkirchhof 9.

Eine Wirthschafterin wird gesucht
Fleischergasse Nr. 3.

Eine Aufwartung sucht Schmeerstraße Nr. 27.

Aufwartung gesucht kl. Klausstraße 4, 1 Tr.

Gesucht wird zum 1. Juli eine Wohnung nebst Arbeitsstube oder ein zu dessen Behufe passendes Local für einen Holzarbeiter. Adressen unter B. B. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Auch ist daselbst ein complettes Zimmerhandwerkzeug zu verkaufen unter obiger Adresse.

In der Nähe des Kirchthors wird eine möblirte Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Kammer und Küche, gesucht. Adressen bittet man abzugeben
Schülershof Nr. 9, 1 Treppe hoch.

Eine Parterre-Wohnung von St., K., K. u. Zubehör ist noch bis 1. Juli zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Blattes.



Zur gefälligen Beachtung!

Mein Schaufenster in dem Hause gr. Ulrichsstraße Nr. 11 ist wegen Abzug dieses Hauses jetzt geschlossen.

In meinem Atelier, mit höchstem Comfort eingerichtet, finden täglich Aufnahmen statt und zwar nicht allein zu den größern, künstlerischen Erzeugnissen, die meinen guten Ruf begründet haben, sondern es werden in demselben auch **Bilder jeder Größe und Gattung** gefertigt, so daß ich **jeder Concurrenz Trotz** bieten und auch den **Unbemittelten** convenirende Preise stellen kann. **Die Visitenkarten-Bilder** liefere ich in jeder Auffassung und gediegenster Ausführung zu folgenden Preisen:

Prachtbilder, Prima-Qualität, im Brustbild mit sich verlaufenden Umrissen 4 *R.* pro Dgd. (auf Wunsch aber auch billiger); sogenannte **Concurrenz-Visitenkarten-Bilder**, auch schön ausgeführt, 3 *R.* — 2 *R.* — 1½ *R.* pro Dgd.

Noch besonders erwähne ich, daß die zu meinem Atelier führenden Localitäten mir gestatten, vorfahrende Equipagen, Reiter zc. sofort aufzunehmen.

Mein bedeutendes Lager von **Photographie-Rahmen, Albums, Visitenkarten-Rahmen, um damit zu räumen**, stelle ich zum **Ausverkauf** und gebe deshalb **unter den Fabrikpreisen ab**.

A. Boltze, Portraitmaler und Photograph, gr. Ulrichsstraße Nr. 11.

Mittagstisch zu 3 *Sgr.* halte ich bestens empfohlen. Dasselbst 2 anständige Schlafstellen offen in **Schaaf's** Restauration, Königsstraße.

Ein Laden mit Wohnung jetzt oder 1. Juli zu beziehen Glauchaische Kirche Nr. 3, 1 *Tr.* links.

Die Bel-Étage am Hasen Nr. 2, bestehend aus 3 Stuben, 5 Kammern zc., ist zu vermieten und sofort beziehbar; dieselbe eignet sich besonders zu einer angenehmen Sommerwohnung. Alles Nähere bei **W. Thieme**, am Hasen Nr. 2.

Eine freundl. Wohnung 2 *Tr.* hoch, best. aus St., 2 *R.*, Küche u. Zubeh., ist zu verm. u. sofort oder 1. Juli zu beziehen Spiegelgasse Nr. 3.

Ein Logis für 32 *R.* zum 1. Juli zu vermieten großer Berlin Nr. 16 a.

Wegen Wegzug des jetzigen Miethers ist ein freundliches Familienlogis zu vermieten und 1. Juli zu beziehen Hamsterthor Nr. 5.

Eine freundliche Stube mit Kammer, möblirt, sogleich oder zum 1. Januar zu vermieten Steinstraße Nr. 73, 2 Treppen.

Schlafstellen mit Kost Geiststraße 23, im Hofe.

2 anständige Schlafstellen Moritzkirchhof Nr. 12.

Schlafstellen mit Kost Schmeerstraße 18, 1 *Tr.*

1 anständ. Schlafstelle gr. Klausstr. 13 im Hof.

Ein goldener Ring gefunden. Abzuholen kleine Ulrichsstraße Nr. 22, 1 *Tr.*

Verloren ein Sammettäschchen. Gegen Belohnung abzugeben gr. Berlin Nr. 15, 2 *Tr.*

Der Wiederbringer einer entflohenen weißen Schleiertaupe (Taubert) erhält eine angemessene Belohnung im Hause a. d. Königs- u. Blücherstr.-Ecke.

Ein Kanarienvogel entfl., kenntlich an e. lahmen Fuß. Geg. Bel. abzug Rannische Str. 2, 1 *Tr.*

5 *R.* Belohnung

sichere ich Demjenigen, der mir die Frauensperson, welche die Annonce im 101. Stück des Halle'schen Tageblatts mit der Unterschrift „Die Mehrzahl der Zimmergesellen,“ so angiebt, daß ich sie gerichtlich belangen kann, da sich benannte Person als meine Köchin ausgegeben hat. **Grafewurm.**

Nabeninsel.

Sonntag **musikalische Unterhaltung, frischen Speck- und Kaffeebuchen** bei **Kurzhaus.**

Zum **Preisfesteln**, Sonntag den 10. d. M., sowie zu einem Seidel ff. **Bier** à 1¼ *Sgr.* ladet ergebenst ein **Nadestock**, Geiststraße Nr. 50.

Cremitage.

Sonntag den 10. Mai **Tanz und freie Nacht.**
Eduard Freyer.

Gesellschaft Funfzehner.

Sonntag den 10. Mai **Stiftungsfest** mit **Theater und Ball** im festlich decorirten Saale. Einlaßkarten sind nur allein bei Herrn **Ehrhardt**, im Kleidermagazin große Märkerstraße, zu haben. Ohne Einlaßkarte hat Niemand Zutritt. Anfang 7 Uhr.
Der Vorstand.

Iphigenia.

Sonntag den 10. d. M. Abends 7 Uhr **Kränzchen** im Bürgergarten. **Der Vorstand.**

Halle'scher Saal-Club.

Sonntag den 10. Mai **Gesellschaftstag** im Lokal „zur goldenen Egge.“ Anfang Nachmittags 4 Uhr.
Der Vorstand.

Sonntag den 10. d. M. Abends 6 Uhr **Kränzchen** im Hotel „zur Eisenbahn.“
Der Vorstand.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 10. Mai **Nachmittags- und Abendconcert.** Anfang 3 $\frac{1}{2}$ und 7 Uhr.
F. Fiedler.

Freyberg's Garten.

Montag den 11. Mai Nachmittags **Militair-Extra-Concert** vom ganzen Musikchor des Magdeb. Inf.-Regim. Nr. 36.

NB. Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale ganz bestimmt statt.

Anfang 3 $\frac{1}{2}$ Uhr. **F. Fiedler.**

Nabeninsel bei Kublauf.

Sonntag **Gesellschaftstag u. fr. Kuchen.**

Freie Gemeinde.

Sonntag den 10. Mai Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr (gr. Ulrichsstraße Nr. 6) Vorlesung.

Familien-Nachrichten.

Am 7. Mai wurde meine liebe Frau **Pauline** von einem Mädchen entbunden, welches über der schweren Geburt starb. Theilnehmenden Freunden diese schmerzliche Nachricht.

Halle, den 9. Mai 1863.

Adolph Zahn, Domprediger.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.**A. Magdeburg-Leipziger Bahn.**

Nach **Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schkeuditz) an.

Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumadorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerbussen, Wulffen, Gr. Weisandt u. Niemberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds. 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachm.; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach **Berlin.** Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachmit. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.

Nr. 1, 4, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Breina, Köstlich und Bitterfeld an. Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Sobenturm.

Abgang nach **Dessau:** 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. Ankunft v. **Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

C. Thüringische Bahn.

Nach **Erfurt.** Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds. Ankunft: 7) 3 u. 45 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg.

9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis **Erfurt**, die übrigen Züge bis **Eisenach** resp. **Gerstungen**, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen** Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in **Corbetha** Anschluß nach **Beitz.** Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in Dietendorf nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Köfen und Sulza (außer der Badeseison), sowie in Bieselbach, Fröttstedt und Serleshausen nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag geltenden Retour-Billets keine Gültigkeit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugspreise statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour u. Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge. Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.